

*Müller, Rolf*: Sonne, Mond und Sterne über dem Reich der Inka. Mit 36 Abbildungen.

Berlin–Heidelberg–New York, Springer-Verlag 1972, «Verständliche Wissenschaft» Band 110, VIII, 85 Seiten, DM 7.80.

Der Verfasser will aufgrund eigener Besuche in Peru das «astronomische Wissen und vor allen Dingen auch die Beobachtungsmethoden der Inka und der noch früheren Völker des alten Peru ans Licht bringen» (V). Die Kapitelüberschriften: Cuzco – Sonnensteine um Cuzco – Die Ruinenstadt Machu Picchu – Heilige Stätten am Titicacasee – Rätsel der Wüste – Mondverehrung und Sternenschau – Die Knotenschnüre (Quipus).

*Reiter, Elmar R.*: Strahlströme. Ihr Einfluss auf das Wetter. Mit 78 Abbildungen und 12 Tafeln.

Berlin–Heidelberg–New York, Springer-Verlag 1970, «Verständliche Wissenschaft» Band 108, X, 196 Seiten, DM 7.80.

Die Strahlströme erfüllen in der Atmosphäre ähnliche Aufgaben wie die Blutgefäße im menschlichen Körper. Der Verfasser will helfen, das «Leben der globalen Atmosphäre zu erklären und zu verstehen» (VIII) und dadurch den Leser für die «delikatsten Gleichgewichtszustände» (VII) in der Natur sensibilisieren.

*Koepf, Herbert H., Bo Petterson und Wolfgang Schaumann*: Biologische Landwirtschaft.

Stuttgart, Verlag Eugen Ulmer 1974, 300 Seiten, geb. DM 42.–.

Diese umfassende Darstellung kann man getrost demjenigen in die Hand geben, der sich über die Praxis der biologisch-dynamischen Landwirtschaft unterrichten will. Ihre Prinzipien werden im Rahmen der Probleme erklärt, welche die moderne Entwicklung aufwirft. Die verschiedenen Arbeitsbereiche wie Ackerbau, Tierhaltung und Weidewirtschaft sowie Garten- und Obstbau werden im Hinblick auf eine erfolgreiche Betriebsführung unter den heute gegebenen Bedingungen behandelt.

*Schuberth, Ernst*: Die Modernisierung des Mathematischen Unterrichts. Ihre Geschichte und Probleme unter besonderer Berücksichtigung von Felix Klein, Martin Wagenschein und Alexander I. Wittenberg.

Stuttgart, Verlag Freies Geistesleben 1971, 127 Seiten, kart. DM 14.–.

Die Pädagogische Forschungsstelle beim Bund der Freien Waldorfschulen hat die ursprünglich als Dissertation verfasste Arbeit veröffentlicht, da sie sich in ihrer Thematik an die Zielsetzungen der Pädagogischen Forschungsstelle anschließt, «nämlich moderne pädagogische Entwicklungen zu verfolgen und auf ihre geistige wie pädagogische Bedeutung hin zu untersuchen» (4). Der Verfasser hat sich bemüht, «dem nicht speziell mathematisch gebildeten Leser verständlich zu bleiben» (7).

(red)

*Rohen, Johannes W.*: Funktionelle Anatomie des Nervensystems.

Stuttgart, Schattauer-Verlag 1971, 239 Seiten, 122 einfarbige und 50 mehrfarbige Abbildungen, 36 Tabellen, gebunden Fr. 82.–.

Dieser Band hat sich als «kurzgefasstes Lehrbuch nach funktionellen Gesichtspunkten für Studierende und Ärzte» in der klinischen Praxis bestens bewährt. Durch die klaren schematischen Darstellungen der Wachstumsrichtungen und Bildungstendenzen gelingt es, sich eine lebendige räumlich-zeitliche Vorstellung des Zentralnervensystems zu erarbeiten, die es möglich macht, auch bei ausgereiftem Fachwissen nicht zwangsläufig in anatomisch-lokalisatorische Vorstellungen zu verfallen. Auch die phylogenetischen Gesichtspunkte sind dazu angetan, den Gesichtskreis der Aspekte wieder mehr auf vergleichend anatomische zu richten. Für den Studenten führt das Buch lebensvoll aus dem physiologisch-anatomischen